

## Presseinformation

KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH

03.01.2018

Hebelstraße 15  
76133 Karlsruhe

Telefon 0721 - 480 88 0  
Telefax 0721 - 480 88 19

info@kek-karlsruhe.de  
www.kek-karlsruhe.de

### Modernisierung der Straßenbeleuchtung verleiht Großmarktgelände neuen Glanz

**Das Marktamt der Stadt Karlsruhe hat die Straßenbeleuchtung des Großmarktgeländes in Kooperation mit der KEK auf zeitgemäße LED umgerüstet. Dadurch wird es nicht nur heller und sicherer, sondern auch günstiger und klimaschonender: Die CO<sub>2</sub>-Emissionen sinken um mehr als siebenzig Prozent.**

Der Karlsruher Großmarkt trägt seinen Namen zu Recht: Auf rund elf Hektar Fläche herrscht vor allem nachts und während der frühen Morgenstunden reger Betrieb. Groß war daher auch der bisherige Strombedarf für die Beleuchtung dieses Areals.

Das Ziel einer energieeffizienten Stadtbeleuchtung ist Bestandteil des städtischen Klimaschutzkonzepts. Die Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur KEK war verantwortlich für die Koordination und Ausschreibung des Projekts und zeigte bei einer Analyse im Vorfeld dessen Potenzial auf: Durch die Umstellung der Beleuchtung auf LED können der Stromverbrauch um etwa 100 MWh pro Jahr und die CO<sub>2</sub>-Emissionen um über siebenzig Prozent gesenkt werden. Das Projekt lohnt sich sowohl aus ökonomischer als auch aus ökologischer Sicht, rechnet Dirk Vogeley, Geschäftsführer der KEK vor: „Mit den Maßnahmen zur Energieeffizienz wird das Klima um etwa sechzig Tonnen Kohlendioxid pro Jahr entlastet.“ Über eine Laufzeit von zwanzig Jahren summieren sich die vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen auf insgesamt rund 1.150 Tonnen.

Ermöglicht wird dieses enorme Einsparpotenzial durch effiziente LEDs anstelle der bisher knapp 160 herkömmlichen Natrium- bzw. Quecksilber-Dampflampen und Halogenstrahler, sowie durch eine optimierte Steuerung der Beleuchtung. Aber nicht nur die Energieeinsparung ist ein Argument für die Umstellung: Die Flächen sind jetzt auch deutlich gleichmäßiger und „angenehmer“ ausgeleuchtet. Diese homogene Ausleuchtung mit deutlich besserer Farbwiedergabe konnte bereits im Vorfeld über eine Lichtplanung und Simulation des zukünftigen Beleuchtungsniveaus durch die Firma LichtDistribution (LINUX) aus Ettlingen vorhergesagt werden, die Kommunen seit Jahren in der LED-Sanierung unterstützt. Die Stadtwerke Karlsruhe GmbH waren Gewinner der Ausschreibung und führten die Umstellung der Beleuchtung professionell aus.

Finanziert wurde die Umrüstung aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums und des städtischen Klimaschutzfonds. Fazit: Bessere Arbeitsbedingungen bei mehr Klimaschutz und weniger Kosten: Energieeffizienz lohnt sich für alle Beteiligten. Marktamt und KEK planen weitere Effizienzmaßnahmen: Im nächsten Schritt wird auch die Beleuchtung der

Hallen auf LED umgestellt und die Beheizung einer Erzeugerhalle, die derzeit noch über sieben Gaseinzelöfen erfolgt, zentralisiert.



Die neue LED-Beleuchtung des Großmarktgeländes (Manfred Weiß, Stadtwerke Karlsruhe)

#### Ansprechpartner bei der KEK:

- ▶ für fachliche Rückfragen:

**Monika Wilkens**, Tel. 0721-480 88-13  
wilkens@kek-karlsruhe.de

- ▶ für redaktionelle Rückfragen:

**Hannah Rapp**, Tel. 0721-480 88-15  
rapp@kek-karlsruhe.de